

# Reinhard Mey, Irgendwann, Irgendwo

Irgendwie, irgendwann  
Wenn es regnet, denk ich wieder dran  
Und dann sehe ich sie vor mir stehen  
Eine kleine, nasse Kreatur  
Blickte unablässig auf die Uhr  
Und sie wartete auf irgendwen

Irgendwann, irgendwie  
Hielt ich dann meine Schirm ber sie  
Ich erzählte vom Wetter und so  
Gegen jeden Wolkenbruch gefeit  
Warteten wir unterm Schirm zu zweit  
Irgendwann, irgendwie, irgendwo

Wer verliebte sich zuerst in wen?  
Wer schlug vor in's Trockene zu gehn?  
Ging ich mit ihr oder kam sie her?  
Ich wei es heut nicht mehr

Irgendwo, irgendwann  
In der Sonne denk ich manchmal dran  
Und dann sehe ich sie vor mir stehn  
Doch der Himmel war zu blau und licht  
Ohne Schirm erkannte sie mich nicht  
Und sie wartete auf irgendwen

Irgendwann, irgendwie  
Hat ein Freund, dem ich meinen Schirm lieb  
Ihn verlor'n und find't ihn nirgendwo  
Und so geht aus meinem Sinn  
Mit dem Schirm die Erinnerung hin -  
Irgendwie, irgendwann, irgendwo